



## Antrag

der Abgeordneten **Harry Scheuenstuhl, Helga Schmitt-Bussinger, Horst Arnold, Alexandra Hiersemann, Stefan Schuster, Arif Tasdelen, Angelika Weikert SPD**

### **Konversionsprogramm im Nahbereich Ansbach/Illesheim zum Ausgleich der wirtschaftlichen Folgen durch den Abzug der US-Truppen**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, mit einem kurzfristigen Sonderinvestitionsprogramm im Rahmen der bestehenden Förderrichtlinien 20 Mio. Euro für die Region zur Verfügung zu stellen. Insbesondere sollten die Instrumentarien der Städtebauförderung, der Dorferneuerung und der Ausbau der Hochschule Ansbach eingesetzt werden.

#### **Begründung:**

Seit einigen Wochen ist bekannt, dass im Raum Ansbach/Illesheim ungefähr die Hälfte der dort stationierten US-Streitkräfte abgezogen werden. Bereits im September beginnt der Abzug. Dies bedeutet eine enorme Schwächung der Wirtschaftskraft der Region Westmittelfranken, Raum mit besonderem Handlungsbedarf, und muss gerade deswegen besonders unterstützt werden. Im Rahmen bestehender Förderrichtlinien müssen Sondermittel zugewiesen werden, zum Beispiel durch eine teilweise Aufhebung der Haushaltssperren im Doppelhaushalt 2015/2016. Es kann überall dort kurzfristig angesetzt werden, wo Planungen vorliegen. Leider wurde erst kürzlich der EFRE-Antrag der Allianz A7 Franken-West und Aurach-Zenn abgelehnt.